

## **Mehr als ein Dach über dem Kopf**

### ***Ein Fotowettbewerb***

An die guten Erfahrungen der Evangelischen Erwachsenenbildung mit den Ausstellungsprojekten „Altarbild“ im Oktober 2004 und „ein-geboren...gelitten...auf-erstanden“ in der ersten Jahreshälfte 2006 knüpft ein Fotoprojekt an, das nun erstmals unter dem Dach einer ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Freiburg ausgeschrieben wird.

Im Rahmen des Schwerpunktthemas „Heimat und Identität“ in ihrem Herbstprogramm 2007 lädt die Ökumenische Erwachsenenbildung Freiburg Künstlerinnen und Künstler zur Beteiligung an einem Fotowettbewerb ein. Gesucht werden Arbeiten, die das Thema „**Mehr als ein Dach über dem Kopf**“ mit Mitteln der Fotografie interpretieren. Zugelassen ist die ganze Bandbreite der Fotografie von der dokumentarischen Fotografie bis zur Verfremdung, auch Serien.

Aus den fristgemäß eingereichten Arbeiten (maximal 3 pro teilnehmender Person) wählt eine Fachjury zwölf Arbeiten aus. Diese werden zwischen dem 1. und 4. Advent (2.-23. Dezember) 2007 in den Räumen der Evangelischen Erwachsenenbildung, Haus an der Christuskirche, Maienstraße 2, Freiburg-Wiehre öffentlich ausgestellt. Aus den gezeigten Arbeiten wird außerdem ein Fotokalender für das Jahr 2008 erstellt. Der Verkaufserlös ist zweckbestimmt zur Förderung der Begegnung zwischen Kirche und zeitgenössischer Kunst durch die ökumenische Erwachsenenbildung.

Der Teilnahmebogen zur Anmeldung ist erhältlich bei EEB, Maienstraße 2, 79102 Freiburg; Telefon: 0761 – 88.85.18.18; E-Mail: [eeb.freiburg@kbz.ekiba.de](mailto:eeb.freiburg@kbz.ekiba.de)

### **Termine**

- Bewerbungsfrist: 19. Oktober 2007, 24 Uhr
- Jurierung: KW 43/2007
- Letzter Termin für nachzureichende Bilddateien für den Kalender: 2. November 2007
- Anlieferung der Arbeiten: 30. November 2007, 9 – 17 Uhr bei EEB
- Ausstellungsdauer: 2. – 23. Dezember 2007
- Vernissage: 2. Dezember 2007, 11.30 Uhr
- Abholung der Arbeiten: 27. Dezember 2007 zwischen 10 und 17 Uhr
- Ausstellungsort: EEB, Haus an der Christuskirche, Maienstraße 2, 79102 Freiburg (Wiehre); werktags von 9 – 17 Uhr

## **Fachjury**

1. Petra Böttcher, Künstlerin
2. Dr. Thomas Heyl, Professor für Kunst und ihre Didaktik; PH Freiburg
3. Hanna Lehmann, Studienleiterin; Katholische Akademie der Erzdiözese Freiburg
4. Dr. Reinhard Lohmiller, Prof. für Kunst und Medien; Ev. Fachhochschule Freiburg
5. Eberhard Mörk, Fotoreporter

Sämtliche Entscheidungen werden durch die Jury in bindender Weise getroffen; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## **Teilnahmebedingungen**

Vollständige Einreichung der Unterlagen (Vita, Teilnahmebogen, kurzes prägnantes Statement über die eingereichte Arbeit/Serie; Bilder: minimale Größe 13x18 cm; maximale Größe DIN A4) bis 19. Oktober 2007 bei EEB.

Die eingereichten Fotos müssen als jpg, .tif, .psd oder .eps auf CD vorliegen. Größe: 4961 Pixel (42cm) x 3508 Pixel (29,7 cm) bei 300dpi. Sollten die eingereichten Fotografie/n im Original kleiner sein, bitte in Originalgröße bei 300dpi einreichen. Wegen der Gestaltung des Kalenders sind Hochformate und extrem lange Panoramafotografie ausgeschlossen. Quadratisches Format ist möglich.

Alle eingereichten Fotografien müssen auf der Rückseite wie folgt beschriftet sein:

Name der Künstlerin/des Künstlers

Titel der Arbeit, Entstehungsjahr

Art der Arbeit (auch z.B. Mehrteiligkeit)/Technik/Materialangaben

Maße (H x B x T in cm)

Preis bzw. Versicherungswert (bei Bildern auch m. / o. Rahmen)

Der /Die Teilnehmer/-in bestätigt durch Unterschrift, dass er/sie sämtliche Rechte an den zum Wettbewerb eingereichten Fotografien innehat. Rechte Dritter dürfen nicht tangiert sein.

Die Rahmung, sowie An- und Abtransport erfolgt durch die Künstler/innen, Hängung, Versicherung während der Ausstellungszeit und Öffentlichkeitsarbeit durch den Veranstalter.

## **Nutzungsrechte**

Dem Auslober (und den mit ihm für dieses Projekt zusammenarbeitenden Partnern) wird das Recht zugestanden, die ausgewählten Fotografien auszustellen, in einem Kalender zu publizieren, im Internet auf den Seiten des Auslobers vorzustellen und der Presse – ebenfalls unentgeltlich – zur Publikation zur Verfügung zu stellen, sofern sie in direktem Zusammenhang mit dem Wettbewerb steht.